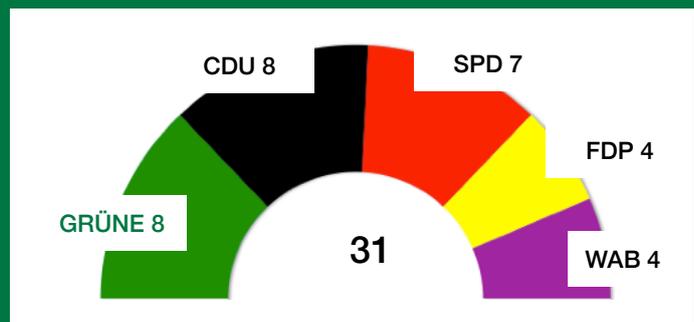
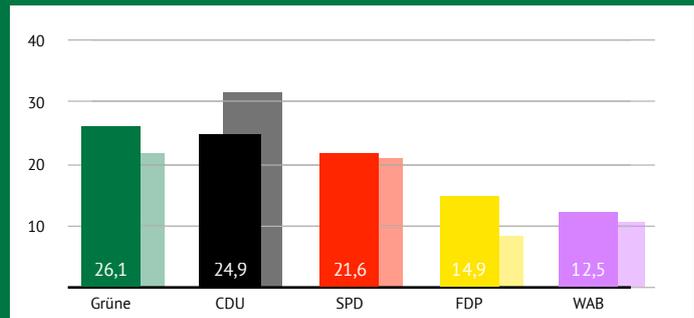


Liebe Leserinnen und Leser,

einiges ist passiert in den vergangenen Wochen und wir wurden vor allem im Positiven überrascht. So hat niemand wirklich damit gerechnet, dass die Grünen in Ahrensburg dieses Jahr bei der Kommunalwahl stärkste Kraft (26,1%) werden könnte.

Genau dies ist nun eingetreten. Wir stellen ebenso wie die CDU, die nun 1,2 Prozentpunkte hinter uns liegt, künftig acht Stadtverordnete.

Am 19. Juni fand die konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt, in der die Wahlvorschläge der Fraktionen zu einzelnen Ämtern durch die Stadtverordneten bestätigt wurden.



Die neue Rolle als stärkste politische Kraft in Ahrensburg bringt es mit sich, dass wir Grünen zum ersten Mal in Person von Benjamin Stukenberg den Bürgervorsteher stellen. Wir freuen uns sehr, diese Verantwortung gegenüber allen Bürgerinnen und Bürgern zu übernehmen. Ein grüner Bürgervorsteher wird - bei aller gebotenen Parteineutralität - , in allen Lebensbereichen dieser Stadt eben auch als Grüner präsent sein und damit deutlich zeigen: Wir sind keine Nischenpartei mehr.

Was tut man als Bürgervorsteher*in?

Grob gesagt: Nach innen und außen die Bürger*innen repräsentieren. Dazu gehört es beispielsweise, Sprechstunden für Einwohnende abzuhalten, das Weinfest zu eröffnen, Blumen zum 100. Geburtstag zu überbringen, auf Abiturentlassungsfeiern zu sprechen oder die Stadtverordnetenversammlung zu leiten.

Für die Grünen ziehen neben erfahrenen Kommunalpolitiker*innen, wie der alten und neuen Fraktionsvorsitzenden Nadine Levenhagen und dem Vorsitzenden des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses Christian Schubbert, der auch für die nächsten fünf Jahre als 2. stellvertretender Bürgermeister bestätigt wurde, auch Elke Dullweber und Marie-Luise Bernhardt zum ersten Mal in die Stadtverordnetenversammlung ein. Letztere übernimmt künftig sogar den Vorsitz des Sozialausschusses: „Ich freue mich sehr auf die Aufgabe der Vorsitzenden des Sozialausschusses und bin dankbar dafür, gemeinsam mit allen Mitgliedern positive Veränderungen für eine solidarische Zukunft unserer Stadt gestalten zu können.“

Den stellvertretenden Fraktionsvorsitz teilen sich nun Lasse Thieme und Stefan Gertz, die schon in der vorigen Fraktion als bürgerliche Mitglieder mitgearbeitet haben.

Ebenfalls wieder mit dabei ist auch der Umweltpolitiker Christian Schmidt, der neben Maßnahmen für Klima- und Artenschutz vor allem zwei große Themen in den kommenden Jahren in Ahrensburg im Fokus sieht: Die Wärmewende und



Benjamin Stukenberg vereidigt Christian Schubbert

die Stromnetze. Er sieht dafür zumindest die Basis geschaffen, diese Meilensteine der energetischen Unabhängigkeit angehen zu können: „Die Herausforderungen, die Ahrensburg in Zukunft bewältigen muss, sind extrem groß. Die Beschlüsse der Ahrensburger Politik der vergangenen beiden Wahlperioden haben dazu geführt, dass Ahrensburg jetzt in der Lage ist, diese Herausforderungen zu bewältigen.“



Schnappschuss aus der ersten Sitzung: Nadine Levenhagen, Stefan Gertz, Lasse Thieme, Christian Schmidt, Christian Schubbert, Marie-Luise Bernhardt, Elke Dullweber

Newsletter Nr. 4/ 2023

25.06.2023

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Ahrensburg



Susanna Hansen und Claas-Christian Dähnhardt werden verabschiedet

Die neue Fraktion besteht aus 15 Personen, neben den Stadtverordneten auch aus sieben bürgerlichen Mitgliedern: Cordelia Koenig, Christian Stoffers, Christian Hack, Susanne Lohmann, Rainer Möller, Horst Marzi und Magdalena Hansen. Die Aktiven freuen sich auf die kommenden fünf Jahre und werden Ahrensburg im „grünen Sinne“ mit gestalten.

Nicht mehr in der Fraktion sind die ehemaligen Stadtverordneten Susanna Hansen und Claas-Christian Dähnhardt sowie das bürgerliche Mitglied Jasper Lauert. Wir danken ihnen für die sehr engagierte Arbeit und das Einbringen ihrer Expertise in den vergangenen Jahren.

Die in den nächsten Monaten und Jahren zu bewegendenden Themen sind vielfältig - neben sozialen Themen, Energie und Wärme oder der Lärmaktionsplanung dürfte uns alle das Thema S4 bzw. Gütertrasse am meisten beschäftigen. Wir befinden uns derzeit in der Planung zu künftigen grünen Veranstaltungen. Für Themenwünsche sind wir offen und freuen uns über Anregungen.

Es wird jedenfalls für die neue grüne Fraktion genug zu tun geben. Mit dieser beruhigenden Feststellung verabschieden wir uns in die kommunalpolitische Sommerpause, wünschen Euch und Ihnen gute Erholung und melden uns im September zurück.

Magdalena Hansen
Sprecherin des Ortsvorstands

Ingeborg Findert
Pressesprecherin